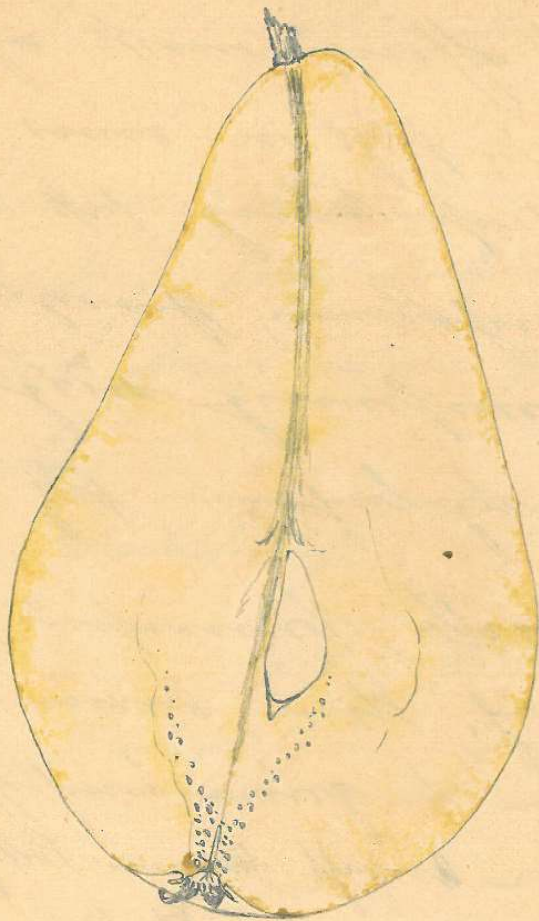


Wetzlar, den 3. Jun. 1899.



Pastorenbirne

(Frankenf. Linie)

(Zerpfarrungsfähig mit Gersp. - Pflanzung)

Ohne Spitze Kork.

Gestalt: Corp. länglich, fast-Keilförmig,
nach oben imitig, Rippen haben
eine stumpfe Form.

Patel: Corp. offen, nach unten
verengt, sitzt in einer Rinne
merklicher Einsenkung, fast oben auf.
Stützen sind zahlreich, spärlich, fast,
in Form, verengt, abgerundet.

Stiel: sehr abgerundet, fast oben auf.

Spalte: bräunlich, am meisten auf der Seite
hinter gelblich, klein, oben, im
gelb, im gelben oder grünen Einfluss. Man
kann eine gewisse Anzahl kleinerer
zusammenhängender Stücke betrachten.
Rippen sind viel enger, manchmal
in der Höhe der Rippen, stark und
auf dem Stiel. Sie sind fast wie ein
unserer Länge, sind Rippen über die
am Stiel bis zum Rippenring. Ganzlich
glatt, nach glänzend, stark einfarbig.

Bemerkung: Klein, lang, Röhren
langlich, geröhrt, Röhre verkümmert.
Aufsicht keine, nur mit geradem Röhrenkopf,
da der ^{substantiv} Korb nicht erfüllt. Röhrenkopf gefesselt.
Dieser ist gering.

Ursach: Geküht, von sehr feinem, zarten
gefesselt, sehr feurig, gefesselt, stark
eingesamt. von sehr stark überaus.

Ursach: Geküht.

Ursach: Geküht, stark gefesselt.

Baum: In sehr vielen allen Gärten überaus
verbreitet und sehr gut. Jung sehr.